



HIVAG
c/o Dr. Thomas Lutz
Stresemannallee 3
60596 Frankfurt am Main

e-mail: lutz@hivag.de
Telefon 069-69597230
Fax 069-69597240

HIVAG c/o Dr. Lutz, Stresemannallee 3, 60956 Frankfurt

Newsletter Dezember 2015

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte HIVAG Mitglieder,

zum Ende des Jahres möchte der HIVAG Vorstand sich herzlich bei Ihnen für Ihr Vertrauen und die konstruktive Mitarbeit im vergangenen Jahr bedanken. Durch Ihre Mithilfe ist es gelungen, die qualitativ hochwertige Versorgung von HIV-infizierten Patientinnen und Patienten in Hessen aufrecht zu erhalten.

Das von uns allen engagiert geschaffene **Netzwerk über Fachgrenzen hinweg** hat Vorbildfunktion in Deutschland und findet nun auch die verdiente Anerkennung bei unserem KV-Vorstand. In gemeinsamen Gesprächen haben wir den KV-Vorstand von der Bedeutung überzeugen können und gemeinsam Vorschläge erarbeiten können, in welchem unser **„Hessenmodell für Organbehandler“** als Vorschlag in die Verhandlungen mit den gesetzlichen Krankenversicherungen auch im Bund im Rahmen der für kommenden Jahres geplanten Neuverhandlungen des EBM eingebracht werden soll. Eine stabile und langfristige Planung wäre mehr als wünschenswert.

Bis dies jedoch – die Mühlen arbeiten diesbezüglich bekanntermaßen langsam - seinen Niederschlag in einem neuen EBM gefunden haben wird, werden wir uns um die Fortführung des seit Q2/2015 eingeführten **Pseudoziffer 99099 für die „Organbehandler“** bemühen, so dass eine leistungsgerechte Vergütung für die zeitlich aufwändige Versorgung der Patienten und die im Rahmen der Qualitätssicherung nötige spezifische HIV-Fortbildung zunächst weiter stattfinden kann. Für Q1/2016 wurde vom KV-Vorstand bereits die Zusage erteilt.

So möchten wir alle FacharztKolleginnen und –kollegen, die sich in der Vergangenheit am Netzwerk beteiligt haben, auffordern, diese nun zunächst temporär geschaffene Abrechnungsmöglichkeit auch in Zukunft zu nutzen und die erbrachten Leistungen entsprechend einzureichen in der Quartalsabrechnung.

Leider konnte bisher keine befriedigende Lösung für die von einigen gesetzlichen Kassen im Jahr 2014 angestoßene Regresse bei Doppelabrechnung der HIV-Ziffern geschaffen werden. Und bedauerlicherweise werden sich die betreffenden Krankenkassen – so die bisherigen Rückmeldungen des KV Vorstands – auch wenig kulant zeigen. Wir werden Sie über die weitere Entwicklung umgehend informieren.

Vorstand: Dr. med. Gaby Knecht, Dr. med. Thomas Rommel, Dr. med. Thomas Lutz
Bankverbindung: Dt. Apoth. & Ärztebank, Frankfurt am Main, BLZ 500 906 07 Kto.:000 42 61 348
IBAN DE55 3006 0601 0004 2613 48 swift DAAEDED D Steuernummer 4525082415-K19
Homepage: <http://www.hivag.de>

Die **finanzielle Entwicklung** unseres Vereins ist weiterhin insgesamt stabil. Neben kleineren Beiträgen u.a. für die Pflege unserer Internetpräsenz fließt der wesentliche Teil der Ausgaben in die **Fortbildungsveranstaltungen**, die wir seit vielen Jahren im **Haus am Dom** zweimal jährlich durchführen und maßgeblich gestalten. Einladungen interessanter Referenten aus ganz Deutschland bereichern die Abende, sind jedoch auch mit Mehraufwänden verbunden, so dass wir uns im kommenden Jahr gemeinsam mit Ihnen im Rahmen der HIVAG Versammlung über Lösungsmöglichkeiten besprechen müssen. Für Anregungen sind wir jederzeit offen.

Unverändert regen Zuspruch erlebt der unter Leitung von Dr. Schlesinger stattfindende **Qualitätszirkel HIV** gestaltet mit interessanten Themen und Referenten aus unserem Kreis. Auch hierfür unseren herzlichen Dank. Seit Dezember findet der Qualitätszirkel in neuen Räumlichkeiten im 3. Stock des Schaumainkai 101-103 (Besprechungsraum Infektiologikum und Infektio Research) statt. Fortgeführt werden auch im kommenden Jahr die von Dr. Knecht organisierten **Post-HIVAG Veranstaltungen** der Industrie mit Themen rund um HIV und Virushepatitis. Auch diese sind in aller Regel mit Fortbildungspunkten von der LÄK zertifiziert und werden – sofern sie das Thema HIV betreffen – von der Qualitätssicherungskommission als HIV-spezifische Fortbildungspunkte anerkannt.

Für alle genannten Veranstaltungen finden Sie die Termine für das Jahr 2016 auf unserer **Internetseite** (www.hivag.de). Bitte überprüfen Sie bei dieser Gelegenheit auch Ihre auf der HIVAG Internetseite hinterlegten Kontaktdaten und melden Sie ggf. erwünschte Korrekturen an uns.

Anregen möchten wir einmal mehr, die Angebote zur **Fortbildungen Ihrer Praxismitarbeiterinnen (MFA)** wahrzunehmen. Unter federführender Leitung von Dr. Susanne Usadel (Freiburg) und u.a. hessischer Mitarbeit von Dr. Alex Bodtländer und Dr. Thomas Lutz werden die bundesweiten Veranstaltungen von der DAGNÄ organisiert. Neben einem einmal jährlich stattfindenden Basisseminar, das fortlaufend aktualisiert wird, werden auch regelmäßig Fortbildungsmodulen mit aktuell aufbereiteten Themen für die erfahreneren Mitarbeiterinnen angeboten. Die Kurse für 2016 sehen Sie unter <http://www.dagnae.de/fortbildung/seminare/>.

Wir hoffen, Ihnen einen Überblick über die Arbeit des vergangenen Jahres und einen kleinen Ausblick ins kommende gegeben zu haben. Wir wünschen Ihnen allen zusammen mit Ihren Familien eine schöne Festzeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Bleiben Sie gesund

Dr. med. Thomas Rommel

Dr. med. Gaby Knecht

Dr. med. Thomas Lutz